

Norbert W. Schlinkert

Die Hoffnung stirbt immer am schönsten

Arbeitsjournal

Seit über zehn Jahren betreibt Norbert W. Schlinkert sein Blog »Nachrichten aus den Prenzlauer Bergen!«. Schonungslose Einblicke in den Schreiballtag zeichnen sein Journal aus: sowohl das Hadern mit seit Jahren in Arbeit befindlichen Romanen als auch Reflexionen zu einer Tätigkeit, die nur sporadisch mit Anerkennung honoriert wird. Kritische Urteile über den Literaturbetrieb bleiben nicht aus.

Ein Dilemma, das Schlinkert in seinen beiläufigen Beobachtungen zudem spöttisch verfolgt, ist die vollständige Gentrifizierung seines Bezirks. Die ökonomischen Verwerfungen und sozialen Frakturen zeigen sich auf dem Bürgersteig. Der Schriftsteller seziert diese Entwicklung in dichter Prosa; sie bildet das Gegenstück zu seinen poetologischen Überlegungen, den Nöten, Lüsten und Freiheiten als »Schriftler«.

Norbert W. Schlinkert, 1964 in Schwerte geboren, lebt in Berlin. Zuletzt erschienen die Arabeske »Kein Mensch scheint ertrunken« und der erzählende Essay »Tauge/Nichts« in der edition taberna kritika. Er ist Mitgründer des PEN Berlin.

www.nwschlinkert.de

AISTHESIS VERLAG

www.aisthesis.de



Norbert W. Schlinkert

Die Hoffnung stirbt immer am schönsten
Arbeitsjournal

Herausgegeben von Arnold Maxwill

Nyland Dokumente 24, Literarische Blogs Band 1

2022, 279 Seiten, kartoniert, € 18,-

Print ISBN 978-3-8498-1841-8

E-Book ISBN 978-3-8498-1842-5

